

zurück, aber in solchen Fällen nimmt man es mit einer Verspätung nicht so genau. Daß ihm guter Rath über Nacht gekommen, daran dachte sie nicht, so alte Herren müssen den doch wohl bei der Mutter holen, und die hatte den Onkel seit dem letzten Abende gar nicht gesprochen.

Etwas erhitzt kamen die Knaben vom Spielen auf der Straße herein, es waren ja Ferien, Julie aber von einer Schulfreundin begleitet, und nun wurden die Censuren vorgeholt, verglichen, vertheidigt, entschuldigt, gelobt, alles bunt durcheinander; die Mutter sollte den Ausschlag geben, und doch ließen sie sie kaum zu Worte kommen; da war es natürlich, daß Niemand den Großonkel hatte kommen hören, obgleich es nicht eigentlich seine Art war, so zephyrleicht daherszuschweben, sondern sein fester Schritt mit der ganzen Persönlichkeit in Uebereinstimmung war. So trat er plötzlich mitten unter sie, wie der Berggeist Rübezahl, dessen Namen man nur zu denken brauchte, um den finsternen Alten aus seinem Bergrevier herbeizurufen.

„Nun, Kinder, wessen Zeugniß ist das beste?“ fragte er, nachdem er möglichst ernst und ruhig seinen gewöhnlichen Platz eingenommen hatte.

„O, sieh nur selbst, Großonkel, wir wissens nicht recht,“ rief Sulchen, schob aber doch dabei ihr Buch ins hellste Lampenlicht, damit der Großonkel die Nr. I. deutlich sehen sollte.

Der Onkel las und verglich und prüfte, schien aber doch zu keinem entschiedenen Resultate kommen zu können, sondern sagte: „Ich sehe, Ihr habt Euch alle bemüht, deshalb behalten wir unsere alten Plätze, und den Thaler bekommt Ihr ein Jeder, die Einen als Lohn, die Anderen als Aufmunterung;“ dabei warf er vier ganz neue blanke Thaler auf den Tisch, daß dem Gustachen fast die Augen übergingen, ob dieses Glanzes. Der Großonkel mochte es ihr wohl ansehen, denn plötzlich griff er mit beiden Händen in seine Westentasche, schlug an seine Rocktaschen und sagte endlich: „Ich weiß nicht, Auguste, Rath ist mir über Nacht gekommen, aber ich habe ihn sicher unterwegs verloren, ich finde ihn in meiner Tasche nicht mehr, willst Du vielleicht vor der Thür nachsehen, ob er mir